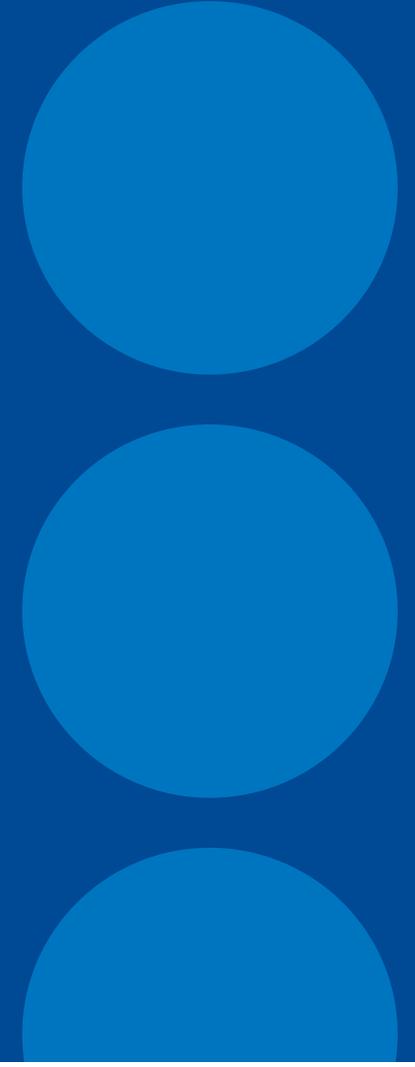


Post-COVID Begutachtung

Potsdamer BK-Tage 2024
Fred-D. Zagrodnik, DGUV



RHEINISCHE POST

Gesundheitsminister besorgt

Karl Lauterbach warnt vor viel mehr Long-Covid-Fällen

mdr WISSEN

Long Covid kann weiterhin nicht schnell diagnostiziert werden

18. August 2024, 12:55 Uhr

 N-TV

Auch nach Corona-Pandemie: Menschen erkranken weiterhin an Long Covid

Gemeinsame Empfehlung

der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften



und der

Deutschen Gesetzliche Unfallversicherung e. V.



in Zusammenarbeit mit der

Deutschen Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin e. V.



und der

Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention e. V.



bei der Entwicklung von
Leitlinien und Empfehlungen zur Begutachtung
von Berufskrankheiten



Ziele der Begutachtungsempfehlung

- Qualitätssicherung
- Hinweise und Anhaltspunkte für medizinische Sachverständige
- Hilfestellung zur Auswertung von Gutachten durch die Sachbearbeitung
- Orientierung in Sozialgerichtsverfahren
- Abbildung des aktuellen medizinisch-wissenschaftlichen Kenntnisstandes



Ersteller: Dorothea Scheurlen
Quelle: DGUV

Erarbeitungsprozess

Leitlinie

- von Fachgesellschaft(en) bei AWMF angemeldet und dort „zugelassen“
- einem konkreten Ablaufplan folgend
- von den Vorständen verabschiedet, von der AWMF formal geprüft und **verbreitet**

Empfehlung

- initiiert durch DGUV
- interdisziplinär erarbeitet
 - Fachgesellschaften, VDSG, BAuA, DGUV, BG/UK, Institute, Kliniken
- beraten in den Gremien der DGUV
- vorgestellt und diskutiert in offener Fachveranstaltung

Arbeitsverfahren

Empfehlung

- Konsensprinzip
- Festlegungen
themenbezogen,
nicht nach „Köpfen“
- Dokumentation
abweichender Voten
- *Anhörung*
- Publikation

Leitlinie

- Mehrheitsprinzip
- Stimmquoten nach
Organisationen
- Dokumentation der
Abstimmungsergebnisse int.
- Beschlussfassung durch FG
- Publikation

Spezifikum Anhörungsverfahren

Begutachtungsempfehlung

- Gewerbeärztliche Dienste
- Sozialgerichtsbarkeit
- Sozialrechtsanwaltschaft
- Selbsthilfegruppen
- Sozialpartner
- erweiterte Fachöffentlichkeit

Beteiligte an der Begutachtungsempfehlung Post-COVID

- Deutsche Gesellschaft für Neurowissenschaftliche Begutachtung (DGNB)
- Deutsche Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin e.V. (DGAUM)
- Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V. (DGHNO)
- Gesellschaft für Neuropsychologie e.V. (GNP)
- Deutsche Gesellschaft f. Psychosomatische Medizin und Ärztliche Psychotherapie (DGPM) e.V.
- Deutsche Gesellschaft f. Pneumologie und Beatmungsmedizin e.V. (DGP)
- Deutsche Gesellschaft für Immunologie e.V.
- Deutsche Gesellschaft f. Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung (DGK)
- BG Kliniken mit Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum und BG Klinik für Berufskrankheiten in Bad Reichenhall
- Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
- Long-COVID Deutschland
- Vereinigung Deutscher Staatlicher Gewerbeärzte (VDSG)
- Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)
- Deutscher Sozialgerichtstag e.V. (DGST)
- Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IPA)
- BGW, UK BW, UK NRW, KUVB, VBG
- DGUV, Abteilung BK

Organisation

- Wissenschaftliche Leitung: Herr Univ.-Prof. Dr. M. Tegenthoff, ehem. BG Klinik Bochum
- Organisatorische Leitung: Fred-D. Zagrodnik und Dr. Ulrike Wolf, DGUV

- UAG „Kopf“ Herr Univ.-Prof. Dr. M. Tegenthoff, ehem. BG Klinik Bochum
- UAG „internistisch-arbeitsmedizinisch“ Herr Prof. Dr. med. Hans Drexler, ehem. Universität Erlangen mit Unterstützung durch Herrn Dr. Ingolf Hosbach, IPA Bochum
- UAG “Recht” Herr Dr. O. Schur, LSG Niedersachsen-Bremen und Herr Michael Woltjen, BGW

Struktur - I

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort zur ersten Auflage
1.	Ziele
2.	Ausgangslage
3.	Rechtliche Grundlagen
3.1	Gesundheitsschaden/Krankheit
3.2	Beweis- und Kausalitätsgrundsätze
3.2.1	Beweisgrundsätze
3.2.2	Kausalitätsgrundsätze
3.2.3	Besonderheiten bei der haftungsausfüllenden Kausalität
3.3	Zusammenwirken von Gutachterin bzw. Gutachter und Unfallversicherungsträger
3.4	Anforderungen an den Gutachter bzw. die Gutachterin
3.4.1	Allgemeine Anforderungen
3.4.2	Spezielle Anforderungen

Struktur - II

4.	Diagnose der Erkrankung
4.1	BK-spezifisches Krankheitsbild
4.2	Anamnese
4.3	Diagnostik
4.3.1	Körperliche Untersuchung
4.3.2	Weiterführende Diagnostik
4.4	Standards zur Diagnosesicherung und zum Nachweis resultierender Funktionsstörungen
4.4.1	Schädigungen und Störungen des Zentralnervensystems
4.4.2	Fatigue-Syndrom
4.4.3	Kognitive Störungen
4.4.4	Riech- und Schmeckstörungen
4.4.5	Audiovestibuläre Störungen
4.4.6	Periphere Fazialparesen
4.4.7	Neuromuskuläre Erkrankungen
4.4.8	Posturales Tachykardie-Syndrom
4.4.9	Schmerzsyndrome
4.4.10	Psychische und psychosomatische Störungen
4.4.11	Pneumologische Aspekte
4.4.12	Kardiologische Aspekte
4.4.13	Dermatologische Aspekte
4.5	Feststellung der für die Zusammenhangsbeurteilung bedeutsamen Erkrankungen und/oder Veränderungen

Struktur - III

5.	Voraussetzungen bei Leistungen
5.1	Funktionseinschränkungen und MdE: Rechtliche Grundlagen, Definition
5.1.1	Rente an Versicherte
5.1.2	Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE)
5.1.3	Bewertung von Vor- und Nachschäden sowie Verschlimmerungen
5.2	Zusammenhang (Kausalität) zwischen Versicherungsfall und Funktionsausfall
5.2.1	Anamnese und Exploration
5.2.2	Gutachterliche Beweisführung
5.3	Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE)
5.3.1	Bemessung der MdE / Bewertung der Funktionseinschränkungen

Struktur - IV

6.	Empfehlungen zur Heilbehandlung und Rehabilitation
6.1	Allgemeines
6.1.2	Spezielle gutachterliche Fragestellungen zu Hilfsmitteln und Therapieversuchen
7.	Überprüfung des BK- und Unfall-Folgezustandes
	Literatur
	Anlagen
	Anlage 1: Mitwirkende an der Erstellung der Begutachtungsempfehlung Post-COVID
	Anlage 2: Abkürzungsverzeichnis

Zeitplan

- 02.12.2024 Öffentliche Präsentation und Diskussion des Entwurfs einer Begutachtungsempfehlung Post-COVID
- Januar/Februar 2025 Beratung der Arbeitsgruppe über Hinweise aus der öffentlichen Präsentation mit ggf. erforderlicher Anpassung/Ergänzung
- März/April 2025 Offizieller Freigabeprozess durch die beteiligten Fachgesellschaften und Institutionen sowie den Gremien der DGUV
- Anschließend Publikation der Begutachtungsempfehlung Post-COVID

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit.**

